

Die Ruhe

Moderato

SOPRAN
mf Der Tag, der ist im Stei - gen, das A - ben - teu - er
 Der Tag, der geht zu En - de, die Ar - beit ist ge -

ALT
mf Der Tag, der ist im Stei - gen, das A - ben - teu - er
 Der Tag, der geht zu En - de, die Ar - beit ist ge -

TENOR
mf Der Tag, der ist im Stei - gen, das A - ben - teu - er
 Der Tag, der geht zu En - de, die Ar - beit ist ge -

BASS
mf Der Tag, im Stei - gen, das A - ben - teu - er
 Der Tag, zu En - de, die Ar - beit ist ge -

4
 ruft. Es gibt viel zu ent - deck - en, er - frisch - end
 tan. Der Frie - de ist will - kom - men, das Dun - kel

ruft. Es gibt viel zu ent - deck - en, er - frisch - end ist die
 tan. Der Frie - de ist will - kom - men, das Dun - kel naht he -

ruft. Es gibt viel zu ent - deck - en, er - frisch - end ist die
 tan. Der Frie - de ist will - kom - men, das Dun - kel naht he -

ruft. Es gibt viel zu ent - deck - en, er - frisch - end ist die
 tan. Der Fried' ist will - kom - men, das Dun - kel naht he -

8
 Luft. Voll Ta - ten - drang, das Ziel im Blick, ohn' Rück - sicht auf Ver -
 ran. Das Ziel er - reicht, nicht ganz, doch fast, die Pflich - ten sind vor -

Luft. Voll Ta - ten - drang, das Ziel im Blick, ohn' Rück - sicht auf Ver -
 ran. Das Ziel er - reicht, nicht ganz, doch fast, die Pflich - ten sind vor -

Luft. Voll Ta - ten - drang, das Ziel im Blick, ohn' Rück - sicht auf Ver -
 ran. Das Ziel er - reicht, nicht ganz, doch fast, die Pflich - ten sind vor -

Luft. Voll Ta - ten - drang, das Ziel im Blick, ohn' Rück - sicht auf Ver -
 ran. Das Ziel er - reicht, nicht ganz, doch fast, die Pflich - ten sind vor -



Die Ruhe
 Direktion SATB

12

lust. bei. *p* Das Aug' ist klar, der Geist ist frisch, der Kör - per wird be -
 bei. Der Geist darf ruhn', der Kör - per auch, was kommt ist - ner -

16

nutzt. - lei. *mf* Die Was Glo - cke drängt, ich muß nun als - bald gehn! Ver -
 - lei. Was si - cher - lich, ist Lieb, ist Freund, Ver - stehn.

nutzt. *mf* Die Fahrt geht los, die Glo - cke drängt, ich muß nun als - bald gehn! Ver -
 lei. Was feh - len wird, ganz si - cher - lich, ist Lieb, ist Freund, Ver - stehn.

nutzt. *mf* Die Fahrt geht los, die Glo - cke drängt, ich muß nun als - bald gehn! Ver -
 lei. Was feh - len wird, ganz si - cher - lich, ist Lieb, ist Freund, Ver - stehn.

nutzt. *mf* Die Fahrt geht los, ich muß nun als - bald gehn! Ver -
 lei. Was feh - len wird, ist Lieb, ist Freund, Ver - stehn.

21

geßt mich nicht, ich denk' an Euch, ma - cht's gut, Auf Wie - der - sehn! Die sehn!
 Was sehn!

geßt mich nicht, ich gut, Auf Wie - der - sehn! Die sehn!
 Was sehn!

geßt mich nicht, ich denk' Euch, ma - cht's gut, Auf Wie - der - sehn! Die sehn!
 Was sehn!

geßt nicht, ich denk' Euch, macht's gut, Auf Wie - der - sehn! Die sehn!
 Was sehn!

bei 2.x rit. 1. 2. D.C. con repetitione 3.